



HESSISCHER LANDTAG

01. 04. 2020

WVA
INA
SIA

Dringlicher Berichtsantrag

**Klaus Gagel (AfD), Andreas Lichert (AfD), Arno Enners (AfD),
Volker Richter (AfD) und Fraktion**

Flüge aus Covid-19-Hochrisikogebieten zum Frankfurter Flughafen

In Zeiten von Ausgangsbeschränkungen für die gesamte Bevölkerung in Hessen und ganz Deutschland aufgrund der grassierenden Covid-19-Pandemie finden nach wie vor Flüge aus Hochrisikogebieten nach Frankfurt statt. Besondere Kontrollen oder eine obligatorische Quarantäne dieser Passagiere scheinen nicht stattzufinden.

Laut aktuellen Flug- und Ankunftsplänen landen am Frankfurter Flughafen täglich Flugzeuge aus Teheran, Mailand, Madrid oder New York.

Dazu berichtet die Frankfurter Allgemeine Zeitung am 25. März 2020 unter dem Titel „Als gäbe es keine Corona-Krise“ von gravierenden Mängeln bei den Sicherheitsvorkehrungen. (Quelle: www.faz.net/aktuell/rhein-main/frankfurt/coronavirus-krise-maengel-am-flughafen-frankfurt-16694715.html?utm_campaign=GEPC%253Ds6&utm_content=buffer3be23&utm_medium=social&utm_source=facebook.com)

Die obligatorischen Aussteigerkarten würden auf Flügen gar nicht an die Passagiere ausgegeben, es fänden keine medizinischen Befragungen oder Kontrollen statt und Passagiere gelangten ohne Kontrolle und Selbstauskunft aus dem Flughafen.

Die von der AfD-Fraktion bereits in der WVA-Sitzung am 5. Februar 2020 in einem Berichtsantrag gestellte Frage nach Thermoscannern scheint nach wie vor nicht umgesetzt zu werden, obwohl Thermoscanner als technisch einfach zu installierende Sicherheitsvorkehrung Einreisende mit Fieber herausfiltern können.

Die Landesregierung wird ersucht, im Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen (WVA), im Innenausschuss (INA) und im Sozial- und Integrationspolitischen Ausschuss (SIA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Welche Gesundheitskontrollen hat das Gesundheitsamt Frankfurt am Main für die Passagiere aus Covid-19-Hochrisikogebieten wie Teheran/Iran, Madrid, New York oder Mailand angeordnet?
2. Wurden oder werden die Passagiere von Flügen aus Covid-19-Hochrisikogebieten vor der Einreise durch medizinisches Personal befragt?
3. Wurden oder werden die Passagiere von Flügen aus Covid-19-Hochrisikogebieten vor der Einreise durch medizinisches Personal z.B. mit Thermoscannern untersucht?
4. Falls Nr. 2 und Nr. 3 nicht zutreffen, wurden oder werden Passagiere von Flügen aus Covid-19-Hochrisikogebieten von anderen Beamten, Zoll oder Polizei befragt?
5. Hält die Landesregierung die bestehende Praxis für angemessen, dass Fluggesellschaften die Aussteigerkarten verteilen?
6. Warum hat die Landesregierung keine Thermoscanner an den Einreisekontrollen aufstellen lassen, um Einreisende mit Fieber einfach zu erkennen?
7. Hält die Landesregierung die am Frankfurter Flughafen bestehenden Sicherheitsvorkehrungen insgesamt für angemessen?

8. Wie viele Fälle von Covid-19-Infizierten gab es bisher bei der Einreise am Frankfurter Flughafen?
9. Wurden oder werden Einreisende aus Hochrisikogebieten in Quarantäne geschickt?

Wiesbaden, 1. April 2020

Der Parlamentarische Geschäftsführer:
Dr. Frank Grobe

Klaus Gagel
Andreas Lichert
Arno Enners
Volker Richter